

# Eine Reise voller Ideen im Garten

Figuren aus Beton, Textilien, Malerei: So wird Natur zum Ausstellungsraum

**Rhode.** (beng) Nicht weit von hier steht ein Haus. Das Haus hat einen Garten mit Bäumen, Büschen und Blumen, mit Wasser, Holz und Steinen, gleich einer Oase, an dem jedes einzelne Element seinen festen Platz hat und doch seine Wirkung ungehindert entfalten kann. „Schlüsselerlebnis“ hieß die nach 2009 zweite Gemeinschaftsausstellung im Garten von Anne Kruk, die vergangenen Sonntag in Rhode „auf eine Reise voller Ideen“ einlud. Skulpturen, Textildesign, Geschmeide, Gemälde sowie Strauch- und Blumenschmuck erwarteten die vielen Besucherinnen und Besucher, die trotz des ergiebigen Regens vorbeikamen. „Das ist eben die Natur“, nahm Anne Kruk das ungemütliche Wetter ganz gelassen. Ihren Garten gestaltet, pflegt und umhegt sie selbst und bringt ihn mit viel Herzblut zum Blühen. „Blumen muss man streicheln.“

Die insgesamt sechs ausstellenden Frauen kamen aus Olpe, Attendorn und Münster. Sie alle vereint die Liebe zum Gestalten von Nützlichem und Schönerem. „Die Freude an Kunst und Schönheit macht Spaß“, so Anne Kruk, die

Figuren aus Beton fertigt und ihr Ziel in dem eigenen, schöpferischen Weg sieht.

Ebenso Sibylle Grüner aus der

benachbarten Hansestadt. Mehr aus Berufung als von Berufs wegen nährt sie mit frischen Ideen originelle Unikate für den alltäglichen Ge-

brauch oder zur Dekoration; vom Schlüsselanhänger mit Charme über moderne Paradekissen bis zum praktischen Necessaire. Floristik gab es von Anne Schulte, Hiltrud Hengstebeck zeigte ihre Malerei in Mischtechnik und Sonja Lebbe hatte allerlei Wunderbarkeiten im Gepäck.

Ursula Schlüter aus dem Münsterland designt Textilien und Schmuck. Die taffe 77-jährige reist seit mehr als 50 Jahren rund um den Globus. Erst kürzlich kehrte sie von einer dreimonatigen Tour durch Thailand, Kambodscha und Laos zurück. „Immer ein Ziel vor Augen, immer in Bewegung und sich auf etwas freuen können, das hält am Leben.“

So gab es mitten in der wunderschönen Gartenwelt viel Kreatives zu entdecken und so manches Liebhaberstück wechselte den Besitzer. Dazu bot sich Gelegenheit zur Begegnung, zu guten Gesprächen und zur fröhlichen Unterhaltung. Für Kaffee und frischen Kuchen sorgten die Frauen vom Verein „Kompetenz gegen Brustkrebs“, dem ein Teil des Erlöses zu Gute kommt.



**Schlüsselerlebnis: Kreativität in einer wunderschönen Umwelt. Die gute Laune ließ man sich vom Regen nicht verderben. V. r.: Dr. Susanne Kost, 1. Vorsitzende des Vereins Kompetenz gegen Brustkrebs, Ursula Schlüter, Anne Schulte, Sibylle Grüner, Initiatorin Anne Kruk und Schirmherrin Petra Mennekes.**

FOTO: B. ENGEL